

„Vertrauen Sie der starken Stimme Ihres Herzens“

Christiane Völkner ist geistige Heilerin in Heidelberg. In ihrem Yowea® Bildungsinstitut gibt sie ihren reichen Wissensschatz weiter

Das war nicht immer so. Im Leben der heute 63-jährigen Unternehmerin reihte sich ein Schicksalsschlag an den anderen. Bereits die Kindheit legte ihr schwere Bürden auf: der frühe Tod der Mutter, der Freitod des Vaters und eine Großmutter, die ihre wenigen Gefühle auf die jüngere Schwester konzentrierte und ihr damit das Leben zur Hölle machte. Christiane Völkner hatte es nicht leicht, ins Leben zu starten. Widerwillig ließ sie sich zur Rechtsanwaltsgehilfin ausbilden, um der Familie zu entkommen und endlich auf eigenen Beinen zu stehen.

Ein Traum wird wahr

Christiane Völkner ist Anfang 30, als sie sich ihren Traum erfüllt und nach Spanien auswandert. Sie lässt sich zur Atemlehrerin und Geistheilerin ausbilden – und was sie selbst nicht zu hoffen gewagt hat, geht in Erfüllung: Sie hat Erfolg und kann von ihrer Arbeit leben. Doch der nächste Schicksalsschlag wartet schon auf sie. Missgünstige Kollegen machen ihr das Leben so schwer, dass sie nicht anders kann, ihren Koffer packt und zurückkehrt. Nach Heidelberg. Da steht sie nun, ohne einen Pfennig in der Tasche. Ihre Schwester lehnt es ab, sie bei sich aufzunehmen, und verweigert jeglichen Kontakt. Christiane Völkner bleibt nur eins: der Weg ins Ob-

dachlosenasyl. Hier beginnt ihr mutiger Kampf ums Überleben. „Ich habe am eigenen Leib erfahren, wie Menschen außerhalb unserer Gesellschaft existieren. Der Absprung von unten zurück ins normale Leben ist wie ein Ritt auf einer Kanonenkugel. Wer einmal abgerutscht ist, bewegt sich auf der Schattenseite der Vorurteile.“

„Wunder sind möglich“

Wie es ihr gelang, den Glauben an das Leben zurückzuholen, beschreibt Christiane Völkner in ihrem autobiografischen Buch „Obdachlos!“. Wie eine Kriegerin kämpft sie um die Wiedergewinnung ihrer menschlichen Würde und die Chance, wieder im normalen Alltag zu landen. Und sie schafft es: „Anstatt auf die niederschmetternden Worte der Sozialarbeiter zu hören, habe ich meinem Herzen vertraut und mich nur an dem orientiert, was mein Innerstes mir zugeflüstert hat. Als ich preisgab, dass es mein Ziel sei, eine spirituelle Atem- und Heilerpraxis zu eröffnen, glaubten sie, dass ich durchgeknallt sei.“ Heute gibt die geistige Heilerin ihre Erfahrungen aus der



Christiane Völkner

Die Geistheilerin leitet das Yowea® Institut. Als Lehrende „zwischen Himmel und Erde“ gibt sie Anregungen, wie Menschen ihr Schöpferpotenzial verwirklichen können. Mehr zu ihrer medialen Arbeit: www.yowea.com; Tel.: 06221/656768 oder info@yowea.com

Krisenzeit an andere weiter. „Gottes Wege können sich durch den größten Dschungel bahnen und Möglichkeiten offenbaren, die jenseits unseres begrenzten Verstandes liegen. Glauben heißt: nichts wissen. Und doch: Wer glaubt, der weiß, dass Wunder möglich sind – als Ausdruck unserer göttlichen Fähigkeiten. Ich habe meine Schwäche durchlebt, wie ein Schwimmer den Fluss durchquert und dabei meine innere Macht zurückgewonnen.“

Das Schicksal meistern

Christiane Völkner ist überzeugt: Jeder kann lernen, an die innere Kraft zu kommen und der Stimme des Herzens vertrauen. Jeder kann Schwäche in neue Kraftpotenziale verwandeln. „Abstürze kann jeder Mensch erleben, doch es ist wichtig zu wissen, wie wir das Licht in der Dunkelheit anzünden können.“ Christiane Völkner hat es vorgemacht.

■ Annerose Sieck

„Obdachlos!“

Ein fesselnder Bericht, der Mut macht. Christiane Völkner gelingt es, die Schilderung ihrer persönlichen spirituellen Erfahrung mit einer scharfen Gesellschaftskritik zu verbinden. Spannend bis zur letzten Seite.

ISBN 978-3-8391-5515-8; € 16,80.

